

# Land Frauen

PRESSEMITTEILUNG | Drensteinfurt, 18. März 2016

Marmor, Stein und Eisen bricht:  
Landfrauen in Drensteinfurt laden zur Singe-Party ein

## Spaß haben und Gutes tun

Am Freitag, den 15. April, wird vielstimmige Musik die Aula der Realschule füllen. Die Landfrauen in Drensteinfurt laden zum gemeinschaftlichen Singen von Evergreens, Schlagern und Gassenhauern ein. Der Spaß ist vorprogrammiert. Der Erlös kommt ugandischen Kleinbauern zugute.



Mit freundlicher Unterstützung von

Geschäftsstelle Thomas Piegelbrock

Wagenfeldstr. 1, 48317 Drensteinfurt  
Tel. 02508 9011, Fax 02508 9407, info.piegelbrock@continental.de



Der Frühling naht, die Vögel singen und die Menschen werden heiter und singen vielleicht auch. Es gibt viele Menschen, die das mit Herzenslust tun, aber nur wenig Gelegenheit dazu haben. Diese Möglichkeit schaffen jetzt die Landfrauen in Drensteinfurt.

Am 15. April um 19 Uhr steigt die Singe-Party in der Aula der Städtischen Realschule in Drensteinfurt, Einlass ist bereits ab 18 Uhr. Anders als zunächst geplant wurde die Veranstaltung aus rechtlichen und organisatorischen Gründen von Hof Fögeling, Natorp, in die Aula der Realschule verlegt. Das tut der Vorfreude aber keinen Abbruch und so fiebern die Landfrauen dem Ereignis entgegen. Die Band ‚MarziPan‘ spielt auf und gibt die Töne vor. Die Texte, die man meist nicht so parat hat, werden quasi geliefert und mit einem Beamer auf einer Leinwand projiziert.



# Land Frauen

Andernorts sind solche Singeveranstaltungen als sog. Rudelsingen oder Kneipensingen bekannt; auch in Drensteinfurt ist das gemeinschaftliche Singen von Hits aus den letzten Jahrzehnten im vergangenen Kultursommer bereits auf viel Zustimmung gestoßen.

Der Eintritt zu dieser Party kostet 5 Euro. Für das leibliche Wohl ist natürlich ebenfalls bestens gesorgt. Der Reinerlös kommt vollständig dem Arbeitskreis Uganda in Drensteinfurt (Projekt Luweero-Uganda) zugute, in dem die Landfrauen sich engagieren.

1.708 Zeichen (inkl. Leerzeichen), 248 Wörter | Abdruck erwünscht, Belegexemplar erbeten

## **Ansprechpartnerinnen für die Presse:**

Gerlinde Budde, Telefon: 0 25 08-98 42 80

Elisabeth Jackenkroll, Telefon: 0 25 08-92 64

## **Hintergrundinformation zum Projekt Luweero-Uganda**

*Das Uganda-Projekt Drensteinfurt (Projektname ‚Luweero-Uganda‘) hilft ca. 600 ugandischen Kleinbauern in 13 Dörfern der Diözese Luweero drei Jahre lang beim Aufbau einer gemeinschaftlichen Vermarktung ihrer Früchte, v.a. Ananas, Tomaten, Papaya, Kaffee und Bananen. Damit die Erzeugnisse ohne Zwischenhändler zu fairen Preisen und gemeinschaftlich vermarktet werden können, brauchen die Bauern genossenschaftliche Strukturen, einen besseren Marktzugang und eine bessere Marktübersicht.*

*Das Projekt verfolgt einen partnerschaftlichen Ansatz und gibt im Wortsinn Hilfe zur Selbsthilfe. Das Projekt leistet damit einen Beitrag, dass diese Bauernfamilien in Uganda künftig ein gesichertes Einkommen erwirtschaften können.*

*Die Landfrauen in Drensteinfurt engagieren sich als eine von mehreren Unterstützerguppen vor Ort für dieses Projekt und diesen Ansatz von Entwicklungshilfe.*

[www.uganda-drensteinfurt.jimdo.com](http://www.uganda-drensteinfurt.jimdo.com)

## **Ansprechpartnerinnen des Arbeitskreises UGANDA in Drensteinfurt**

Barbara Kuhlmann, Pastoralreferentin St. Regina Drensteinfurt, Telefon: 02508- 999 40 418

Luise Richard, Telefon: 02508- 99 37 34